

Schulstart 2011 - Gymnasium für Schönefeld rückt in greifbare Nähe

Antrag zur Gründung des Evangelischen Gymnasiums Schönefeld gestellt

Das Kuratorium der Evangelischen Schulstiftung Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz hat beschlossen, beim Brandenburger Bildungsministerium den Antrag auf Gründung eines Gymnasiums in Schönefeld zu stellen. Das Kuratorium unterstützt damit die Initiative vieler Schönefelder Eltern, die sich im April dieses Jahres zum Förderverein Evangelisches Gymnasium Schönefeld zusammengeschlossen hatten, mit dem Ziel, die Einrichtung eines evangelischen Gymnasiums in freier Trägerschaft im Bereich der Gemeinde Schönefeld voranzutreiben.

Vor gut zwei Wochen erreichte den Vorstand des Fördervereins die frohe Nachricht: Der Antrag zur Gründung eines Gymnasiums in Schönefeld wird von der Evangelischen Schulstiftung Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz fristgerecht zum 30. September 2010 beim Potsdamer Ministerium für Bildung, Jugend und Sport eingereicht. Damit liegt es nun in den Händen des Ministeriums, den Schulstart zum 15. August 2011 endgültig zu genehmigen.

Auf den Förderverein und die Schulstiftung, die die Trägerschaft der Schule nach der Genehmigung durch staatliche und kirchliche Gremien übernehmen soll, kommen nun arbeitsreiche Wochen zu. Für den Erfolg des Antrages müssen jetzt noch zahlreiche weitere Angaben für das Ministerium vorbereitet werden: Wie sieht das Schulkonzept aus? Können genügend qualifizierte Lehrer gefunden werden? Wo wird der Unterricht stattfinden? Wo werden die Schüler Sport machen können? Und so weiter. Dennoch sind Förderverein und Schulstiftung zuversichtlich. „Eine Schulgründung kostet immer viel Kraft und Nerven“, bestätigt Anita Mächler vom Vorstand der Evangelischen Schulstiftung, „aber bislang haben wir es noch jedes Mal geschafft, zum Tag der Einschulung alles fertig zu haben.“ Diese Zuversicht der Pädagogin gründet sich auf umfassende Erfahrung, schließlich betreibt die Evangelische Schulstiftung rund dreißig Schulen in Berlin und Brandenburg.

Schüler, die ab dem kommenden Schuljahr die 7. Klasse am neuen Evangelischen Gymnasium Schönefeld besuchen möchten, und deren Eltern finden auf den Internetseiten des Fördervereins weitere Informationen und können sich jetzt schon in die Interessentenliste für den Schulbesuch ab August 2011 eintragen. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, sich in einen Newsletter-Verteiler einzutragen und auch Informationen zur Mitgliedschaft im Förderverein finden sich auf den Internetseiten www.gymnasium-schoenefeld.de.

Für November planen wir eine öffentliche Veranstaltung, bei der der bisherige Entwicklungsstand des Schulkonzeptes für das Evangelische Gymnasium Schönefeld vorgestellt wird. Über Ort und Termin werden wir über unseren Newsletter-Verteiler rechtzeitig informieren. Und vielleicht wissen wir bis dahin auch schon Näheres zum künftigen Standort der Schule – im Moment prüfen wir jedenfalls gemeinsam mit der Evangelischen Schulstiftung eine konkrete Option im Ortsteil Großziethen.

Ihr Förderverein Evangelisches Gymnasium Schönefeld